



INFOBRIEF Nr. 11

April 2020

DFG-Forschergruppe Neurobiologie Psychischer Störungen FOR2107

Liebe Teilnehmer der Forschergruppe 2107 Neurobiologie psychischer Störungen, vor Ihnen liegt unser 11. Infobrief, mit dem wir Sie regelmäßig über den aktuellen Stand unseres Forschungsprojektes informieren möchten. Er soll allen Teilnehmern, Mitarbeitern und Interessierten als Informationsquelle dienen. Der Brief kann auch auf unserer Homepage www.for2107.de abgerufen werden.

Mit freundlichen Grüßen, Ihre
Prof. Dr. T. Kircher, Prof. Dr. Dr. U. Dannlowski und das Studienteam

Bisher 2813 Studienteilnehmer

Mittlerweile konnten wir schon über 2800 Teilnehmer für den ersten Messzeitpunkt in die Studie einschließen. An dieser Stelle möchten wir Ihnen allen danken, die bisher mitgemacht haben.

Verlaufsuntersuchung

An der Zweitmessung nach zwei Jahren haben bereits 1502 Probanden teilgenommen.

In Marburg startete die Nachuntersuchung 5-Jahres Verlauf im Januar 2020. Bereits 34 Probanden konnten in die Erhebung eingeschlossen werden.

Ihnen allen herzlichen Dank für Ihre extrem wichtige Teilnahme! Aufgrund der aktuellen Situation durch die CORONA-Pandemie mussten wir die Studie im Moment leider unterbrechen. Ihre Sicherheit und Ihre Gesundheit sind uns sehr wichtig.

Derzeit bereiten wir uns auf die Wiederaufnahme der Studie vor, da die Verlaufsuntersuchungen von besonderem Wert sind.

Wir prüfen diesbezüglich täglich die aktuellen CORONA-Entwicklungen und Aussagen unserer Bundesregierung und des Robert-Koch-Instituts. Wir werden die Messungen erst dann wieder aufnehmen, wenn wir die nötige Sicherheit gewährleisten können und die Bundesregierung die Maßnahmen entsprechend lockert.

Wir rechnen daher damit, dass wir im Sommer damit beginnen, Sie wegen einer Verlaufsuntersuchung zu kontaktieren.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre ganz tolle Mitarbeit.

Unsere ganz aktuelle Untersuchung: Telefonische Befragung zur CORONA-Situation

Vor 4 Wochen haben wir uns dazu entschieden, unsere Studienteilnehmer telefonisch zu Auswirkungen der aktuellen CORONA Pandemie zu befragen. Dazu konnten wir bereits über 1400 Teilnehmer erreichen. Wir möchten ganz herzlich bei allen Bedanken. Ihre Bereitschaft und Ihr Einsatz für die Teilnahme an dieser Telefonbefragung sind nicht selbstverständlich und daher besonders wertvoll.

Für uns alle ist die derzeitige Situation ganz außergewöhnlich. Daher sind die erhobenen Daten einzigartig und werden von besonderer Relevanz für die Forschung sein.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute in diesen außergewöhnlichen Zeiten.

Bleiben Sie gesund!

Ihr FOR2107 Studienteam